

Weihnachts-Artikel zum Baarpreise für feste Rechnung.

[38770.]

Hierdurch erlauben wir uns ganz ergebenst, unsere Bezugsbedingungen für Partiebezüge von

Hoffmann,

Märchen für Jung und Alt

in Erinnerung zu bringen. Wir liefern baar: die Pracht-Ausgabe, Preis 3 M., mit 40 % u. 11/10, 25 Expl. mit 50 %; die Volks-Ausgabe, Preis 1 1/2 M., mit 40 % u. 11/10,

oder gemischt:

5 Expl. Pracht-Ausgabe	} zusammen 11/10	
6/5 „ Volks-Ausgabe		m. 40 %
		= 13 1/2 M.

Allen geehrten Firmen, mit welchen wir in Rechnung stehen, liefern wir Partien von 11/10 ab zu obigen Baarpreisen für feste Rechnung.

Wir bitten, das Weihnachtslager rechtzeitig mit Vorräthen zu versehen.
Berlin S. W., Wilhelmstr. 33,
October 1876.

Barthol & Co.

Verlag von H. R. Mecklenburg in Berlin.

[38771.]

Soeben erschien in meinem Verlage:

Zur Erkenntnistheorie und Ethik.

Drei philosophische Abhandlungen von Dr. J. H. Witte,

Docenten der Philosophie an der Universität Bonn.

- I. Der Anfang der kritischen Philosophie und die Selbstbesinnung über das Apriori.
- II. Zur Lehre vom Schlusse.
- III. Die sittliche Freiheit und die organische Weltansicht, eine Würdigung der bezüglichen Lehren Kants und Trendelenburgs.

Preis 2 M. 50 s ord., 1 M. 85 s no.,
1 M. 65 s baar und 13/12.

Ferner von demselben Verfasser:

Salomon Maimon.

Die merkwürdigen Schicksale und die wissenschaftliche Bedeutung eines jüdischen Denkers aus der Kantischen Schule.

Preis 1 M. 50 ord., 1 M. 15 s no.,
1 M. baar und 13/12.

Das Leben dieses vielgeprüften Philosophen, vor dessen Geist Fichte „eine grenzenlose Hochachtung“ zu haben bekannte,

Dreihundertzigster Jahrgang.

ist nicht nur von bedeutendem psychologischem, sondern auch historischem Interesse, zumal es einen tiefen Einblick in die socialen Zustände Polens vor dessen erster Theilung, sowie in die Eigenart jüdischer Gelehrsamkeit gestattet, wie sie in talmudistischem und kabbalistischem Wesen sich kundgibt.

Beide Werke sind nicht allein für die Gelehrten, sondern auch für jeden gebildeten Laien verständlich und interessant; wegen der jetzigen Reformbewegungen dürfte sich für letztere Schrift auch russischen und polnischen Handlungen ein weites Absatzgebiet eröffnen.

Alle bereits mit mir in geregelter Geschäftsverbindung stehenden Handlungen erhalten unverlangt je 1 Expl. beider Schriften als Neuigkeit. Alle übrigen Buchhandlungen, die Verwendung dafür zu haben glauben, ersuche ich, sich recht bald an mich zu wenden; doch bitte ich, à cond. nur mässig zu bestellen.

Berlin C., Klosterstrasse 38,
den 24. October 1876.

H. R. Mecklenburg.

[38772.] Soeben ist erschienen:

Reisen in der Mongolei im Gebiet der Tanguten und den Wüsten Nordtibets

in den

Jahren 1870 bis 1873

von

N. v. Prschewalski,

Oberstlieutenant im Russischen Generalstabe.

Autorisirte Ausgabe für Deutschland. Aus dem Russischen

von

Albin Kohn.

Mit 22 Illustrationen in Holzschnitt und einer großen Karte in Farbendruck.

Ein starker Band gr. 8. Elegant brosch.
12 M. ord.

Der ferne Osten Asiens gewinnt in jeder Hinsicht von Tag zu Tag durch die orientalische Frage mehr an Bedeutung, trotzdem er noch zu den unbekanntesten Gegenden der Erde gehört, und es nur wenigen Reisenden vergönnt war, einzelne Striche zu sehen und zu studiren. Der Oberstlieutenant des russischen Generalstabs Prschewalski drang am weitesten in die geheimnißvollen Steppen, Wüsten und Gebirge der Mongolei und Nordtibets ein; er macht uns mit den Bewohnern der organischen und unorganischen Natur der von ihm durchforschten Gegenden und mit dem Leben der Wüste bekannt, führt uns bisher unbekannte Volksstämme vor, und bringt in jedem Abschnitte seines Werkes nur Neues, von anderen Reisenden mitgetheilte Irrthümer durch wissenschaftliche Forschungen aufklärend. Dabei ist Prschewalski's Darstellungsweise so spannend und anziehend wie die eines Romans gehalten.

Dem Verfasser wurde für diese Arbeit die große goldene Medaille von der Geograph. Gesellschaft in Paris zuerkannt.

Für die Bedeutung dieses Werkes spricht auch schon der Umstand, daß es bereits ins Englische übersezt worden ist. Die deutsche

Uebersetzung ist als eine sehr gelungene zu bezeichnen, und hat sich der Uebersetzer durch seine Publicationen über Nord- und Ostasien bereits einen geachteten Namen erworben.

Bezugsbedingungen:

25 % in Rechnung, 33 1/3 % gegen baar.
Freiexemplare 11/10 in Rechnung, 7/6 gegen baar.

Indem ich mir Ihre gefällige Verwendung für dieses hervorragende Werk erbitte, bin ich Ihr

hochachtungsvoll ergebenster

Jena, 20. October 1876.

Germann Costenoble,
Verlagsbuchhdlg.

Für Bergbaubezirke.

[38773.]

Bei Beginn der besseren Geschäftszeit bitte ich

Kletke's Handbuch des Bergwerks-, Hütten- und Salinenwesens

im

Preuss. Staate, Waldeck-Pyrmont und Lauenburg.

2. Auflage. 1875. 15 M. ord.

nicht auf Lager fehlen zu lassen. Interessenten sind ausser Bergjuristen auch sämmtl. Bergbautreibende, Bergeigenthümer, Actionäre von Bergwerken etc.

Ich liefere in einzelnen Expl. à cond. à 11 1/4 M. netto, Mehrbedarf nur baar à 10 M.

Den Besitzern der ersten Auflage des obigen Werkes wollen Sie den *Nachtrag*, enth. sämmtl. in den J. 1873—75 erschienene Gesetze und Verordnungen, Preis 2 M. ord., nur baar 1 M. 35 s netto, empfehlen.

Berlin N., Linienstr. 138.

R. L. Prager.

[38774.] Mit dem 1. November beginnt ein neues Abonnement auf das von mir für Deutschland debitirte Pariser Modejournal

Moniteur des dames et des demoiselles.

Recueil complet de broderies, tapisseries colorées, ouvrages au crochet, tricot, filet, modes lingerie, patrons d'habillement, littérature, musique etc. mit vielen Beilagen.

Jährlich 24 Nrn. Preis pro anno 17 M. ord.,
12 M. 75 s no. baar.

Ich liefere dieses sehr empfehlenswerthe, reichhaltigste Journal sowohl über Leipzig, als auch franco direct unter Kreuzband an jede mir aufgebene Adresse innerhalb der zum Allgem. Weltpostverein gehörigen Länder ohne Preis-erhöhung und sofort nach Erscheinen.

Soweit mein Vorrath reicht, steht je 1 Probenummer gratis zu Diensten.

Wilh. Kommel in Frankfurt a/M.

